

FORUM WILDNIS SCHWEIZ

Das lebendige Netzwerk für Wildnis

Jahresbericht 2021

Rückblick 2021

Das Forum hat seine Arbeit aufgenommen

Nach der Gründung 2020 konnte das Forum Wildnis Schweiz 2021 seine Arbeit so richtig beginnen. Der Newsletter ist gut angelaufen und erreicht jeweils über 300 Personen. Eine Exkursion in die wilde Combe Grède hat den Teilnehmenden Wildnis näher gebracht. Für viel Inspiration sorgte der Online-Input von Bernhard Kohler vom WWF Österreich Ende Jahr.

Das Forum Wildnis Schweiz (FWS) konnte sich 2021 konsolidieren. Mithilfe einer Umfrage haben wir uns dazu entschieden, in einem ersten Schritt die Kommunikation zwischen den Mitgliedern mittels Newsletter zu gewährleisten. Wir haben diesen entwickelt und 2021 viermal an jeweils über 300 Adressen versandt. Die Rückmeldungen zum Newsletter sind bisher sehr positiv, was die Umfrage von Anfang 2022 bestätigt.



Abb. 1: Ein Teil der Exkursionsgruppe auf dem Zugang zur wilden Combe Grède bei Villeret während der ersten Exkursion des Forum Wildnis Schweiz Ende September. (Bild: Daniel Wirz)

Erste Exkursion führt in den wilden Jura

Neben dem Newsletter ist dem FWS auch der direkte Austausch zwischen den Mitgliedern und besonders die Erfahrung von Wildnis vor Ort wichtig. Gross war daher die Freude, dass es am 22. September mit der ersten Exkursion des Forums geklappt hat. Rund zehn Personen sind geführt von Pro Natura Jura bernois und dem Parc Chasseral in die wilde Schlucht Combe Grède bei Villeret eingetaucht. Besonders fasziniert hat, wie schnell der Wald sich nach einem praktisch kompletten Kahlschlag wieder hat erholen können.

WWF Österreich begeistert mit neuem Ansatz

Nach dem erfolgreichen Online-Input von Manuel Schweiger 2020 haben wir uns entschieden, das Format 2021 ebenfalls anzuwenden. Am 24. November hat Bernhard Kohler vom WWF Österreich mehr als 30 Teilnehmenden aufgezeigt, wie der WWF sich in Österreich für mehr Wildnis engagiert. Auf viel Interesse stiess der Ansatz des *Wilderness Character Mappings*, den der WWF als wohl erste Organisation nach Europa geholt hat. Von einem Workshop im Sommer haben wir aufgrund der pandemischen Situation und aus Zeitgründen abgesehen.

AUSBLICK 2022: BESTREBUNGEN VERSTÄRKEN, AUSRICHTUNG JUSTIEREN

2022 führen wir mit dem Forum Wildnis Schweiz weiter, was wir aufgebaut haben. Mit dem **Newsletter** sorgen wir dafür, dass Austausch und Wissen zu Wildnis weiter zunehmen. An einem **Workshop** am 8. Juni in Bern möchten wir die weitere Ausrichtung des Forums diskutieren. Wollen wir den Diskurs wie von vielen gewünscht auf die Öffentlichkeit ausweiten? Wie könnte es uns gelingen, uns mehr im politischen Diskurs einzubringen und ist dies überhaupt wünschenswert? Wenn möglich möchten wir wiederum mit einer **Exkursion** draussen vor Ort Wildnis erleben. Ebenfalls möchten wir wieder mindestens einen **Online-Input** organisieren.

Wir sind immer froh um Ideen und Rückmeldungen.
Melden Sie sich bei info@forum-wildnis.ch

Menschen und Organisationen

Folgende 25 Organisationen haben sich bis Ende 2021 als Mitglieder des Forum Wildnis Schweiz angemeldet – darunter sieben Neue im Vergleich zum Vorjahr, bei einem Austritt:

BirdLife Schweiz	Schweizer Alpen-Club SAC
CIPRA Schweiz	Schweizerischer Nationalpark
Dialog N	Schweizerische Vogelwarte
Forum Landschaft, Alpen, Pärke (FoLAP)	Stiftung Landschaftsschutz Schweiz
Grimselverein	Stiftung Wildnispark Zürich
Mountain Wilderness Schweiz	Swiss Rangers
Institut für Landschaft und Freiraum ILF, OST – Ostschweizer Fachhochschule	UNESCO-Biosphärenreservat Engiadina Val Müstair
Patagonia Switzerland	Verein Gewässerperlen
Planoalto	WWF Glarus
Porini Foundation	WWF Graubünden
Pro Natura	Zentrum Landschaft WSL
quadra gmbh	ZHAW Forschungsgruppe Tourismus und Nach- haltige Entwicklung
RZU Planungsdachverband Region Zürich und Umgebung	

Bis Ende 2021 hat sich zudem die Anzahl Privatpersonen, die beim Forum Wildnis Schweiz mitwirken, auf 18 verdoppelt.

**Herzlichen Dank allen Menschen und Organisationen fürs Mitwirken, Mitdenken
und die Unterstützung!**

Mountain Wilderness Schweiz und Pro Natura haben das Forum Wildnis Schweiz auch 2021 koordiniert.



Sebastian Moos (Mountain Wilderness Schweiz) und Jan Gürke (Pro Natura) haben das Forum 2021 koordiniert.



Finanzen

Erfolgsrechnung 2021

Erträge in CHF

Mitgliederbeiträge	4'275
Beitrag Pro Natura	8'000
Total Erträge	12'275

Aufwände in CHF

Personalaufwand Mountain Wilderness Schweiz für Koordination	12'275
Total Aufwände	12'275

Budget 2022

Erträge in CHF

Mitgliederbeiträge	4'500
Beitrag Pro Natura	8'000
Total Erträge	12'500

Aufwände in CHF

Personalaufwand Mountain Wilderness Schweiz für Koordination	12'500
Total Aufwände	12'500

Der Jahresbericht des Forum Wildnis Schweiz erscheint jeweils im ersten Newsletter des Jahres und geht an Mitglieder sowie Interessierte _ HERAUSGEBER Forum Wildnis Schweiz, c/o Mountain Wilderness Schweiz, Sandrainstrasse 3, 3007 Bern, T 031 372 30 00, info@forum-wildnis.ch _ STAND 22. März 2022 _ REDAKTION Sebastian Moos _ GESTALTUNG Sebastian Moos; Vorlagen: Magma Branding, Bern _ ERSCHEINUNG digital _ TITELFOTO & FOTO RÜCKSEITE Exkursion Combe grède, 22.09.21 (Daniel Wirz)



FORUM WILDNIS SCHWEIZ

Das lebendige Netzwerk für Wildnis